AMT, SG (Abk.) : *10/3* DATUM: *07.06.2021*
HAUSHALTSJAHR: *2021*

Antrag für über-außer-planmäßige Ausgabe gemäß § 58 der Thür. Kommunalordnung

Haushaltsstelle: *7900.6102*

Bezeichnung: *Veranstaltungskosten Kultursommer 2021*

Haushaltsansatz: *0* EUR

HAR aus Vorjahren: *0* EUR

Tatsächl. Ausgabebedarf: *62.000* EUR

Bereits bewilligte üpl./ apl. Ausgaben: *0* EUR

Mithin neue üpl./ apl. Ausgabe: *62.000* EUR

Lt. HÜL verfügt über: *0* EUR zum *07.06.2021*

Die beantragte Mehrausgabe wird kassenwirksam am: _____

Begründung der Unabweisbarkeit:

Begründung für apl. - "Kultursommer 2021" (siehe Anhang)

Deckungsvorschlag: Wenigerausgabe: Mehreinnahme:

Betrag	EUR	EUR
Haushaltsstelle:		
Bezeichnung:	***siehe Anhang***	***siehe Anhang***

Schmalkalden, *07.06.2021*

sachlich und rechnerisch richtig

Anordnungsbeauftragter

Begründung für apl. – „Kultursommer 2021“

Keine Branche leidet so sehr unter den Auswirkungen der Pandemie wie die Kulturbranche. Unter dem Motto **„Ohne Kunst und Kultur wird´s still!“** machen die Betroffenen seit Wochen und Monaten auf ihre Lage aufmerksam, ohne dass Ihnen bisher eine Perspektive aufgezeigt werden konnte. Viele Gastronomen bangen um ihre Existenz, Arbeitskräfte aus Service und Küche wandern in andere Branchen ab. Der Einzelhandel leidet unter den massiven Einschränkungen; dies gilt auch für das Zentrum von Schmalkalden. Die Innenstadt ist geprägt durch eine mittelalterliche Struktur und Gebäudesubstanz. Es kommen außerhalb der Zeit des Lockdowns jedes Jahr Hunderttausende von Gästen, um den Reiz des Fachwerks zu erleben und Geschichte zu erfahren. Die Schmalkalder*innen sind stolz auf ihre Tradition und das städtebauliche Schmuckstück. Ziel ist es, nach Zeiten des Lockdowns schnell wieder die Schmalkalder*innen und Gäste mit kulturellen Angeboten in die Innenstadt zu locken und einen guten Rahmen für Gastronomie und Einzelhandel zu schaffen.
Wir möchten unserer Hoffnung Ausdruck verleihen, dass es im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes möglich sein wird, die über den Sommer geplanten Veranstaltungen durchzuführen – es wäre ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht für die kulturellen Akteure, Gewerbetreibende und Gastronomen und nicht zuletzt für die Besucher:innen der Veranstaltungen - sie alle haben Sehnsucht nach analogen Ereignissen!
Die für die Organisation und Durchführung des „Kultursommers 2021“ benötigten Eigenmittel (siehe Finanzierungsplan - 20% von Gesamtprojektsumme in Höhe von 62.000 €) sind nicht im Haushaltsplan der Stadt Schmalkalden abgebildet. Die Kulturstiftung der Bundesrepublik Deutschland hatte erst im März ein Programm für die Landkreise sowie kreisfreien Städte aufgelegt, um den „Neustart Kultur“ zu fördern. Am 25.05.2021 hatte die Verwaltung erfahren, dass der über den Landkreis gestellte gemeinsame Antrag der Städte Meiningen und Schmalkalden positiv beschieden werden konnte.

Finanzierungsplan:

Künstlerhonorare, Gagen, Aufwandsentschädigungen, Personal	
12 Veranstaltungstage x Ø 2.200,- €/d	ca. 26.400 €
Technische Ausstattung, Elektro- und Bühnentechnik etc.	ca. 18.000 €
Security, Absperrmaßnahmen	ca. 6.000 €
Toiletten, Hygienemaßnahmen	ca. 6.000 €
GEMA, Rücklagen KSK	ca. 4.000 €
Giveaways, Luftballons, Geschenke für Kinder, Werbung	ca. 1.600 €
Budgetiert	**Gesamt: ca. 62.000 €**

Deckungsvorschlag: → für die **62.000 €**

von der 7910.6550	→	3.300 €	→	Sachverst.- Gerichts- u. ähnl. Kosten
von der 7900.6551	→	5.000 €	→	Sachverst.- Gerichts- u. ähnl. Kosten
von der 7900.1771	→	4.100 €	→	Spenden
von der 7900.1700	→	49.600 €	→	Zuweisung von Bund